
8339/J XXVII. GP

Eingelangt am 22.10.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit
betreffend **20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik BMA-Ziel 2**

Folgendes Ziel 2 wurde durch Bundesminister Univ. Prof. Dr. Martin Kocher im
Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik BMA im Budget UG 20 (Arbeit)
formuliert:

Ziel 2 Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an Lehr-/Ausbildungsplätzen.

Wie werden die Ziele verfolgt?

Maßnahmen:

*Ausbau der Kernangebote im Rahmen der Ausbildungspflicht bis 18 (Jugendcoaching
und AusbildungsFit).*

Wie sieht Erfolg aus?

Meilensteine/Kennzahlen für 2022

*Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Jugendcoaching auf ≥ 60.000
erhöhen.*

Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2022)

Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Jugendcoaching 2020: 53.515.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den
Bundesminister für Arbeit nachstehende

ANFRAGE

- 1) Warum haben Sie sich als Bundesminister für Arbeit für dieses Ziel 2 entschieden?
- 2) War dieses Ziel in der Vergangenheit, d.h. in den Jahren 2020 und 2021 jemals in Gefahr, dass es für 2022 so prominent festgelegt werden muss?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- 3) Wie viele Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit wurden bis zum 1. Oktober 2021 durchgeführt?
- 4) Wie teilen sich diese Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit auf die einzelnen Bundesländer auf?
- 5) Wie will man eine Steigerung der Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit für 2022 erreichen?
- 6) Welche alternativen Ziele wurden zum Ziel 2 diskutiert?
- 7) Wurden diese im BMA bzw. in Ihrem Kabinett oder im Generalsekretariat diskutiert?
- 8) Wie bewerten Sie als Verhaltensökonom dieses Ziel?